

Wichtiges Formular zur Übernahme der Teilnahmegebühr für Leistungsberechtigte nach SGB II und SGB XII ("Bürgergeld" oder "Sozialhilfe")
→ bitte gleich beim zuständigen Jobcenter oder Sozialamt einreichen!

**Anmeldung eines Mehrbedarfes
auf Übernahme der Kosten für Schulbücher und Arbeitshefte (§
21 Abs. 6a SGB II oder § 30 Abs. 9 SGB XII)**

Wenn Sie Bürgergeld oder Sozialhilfe erhalten, müssen Sie mit diesem Formular einen „Mehrbedarf“ anzeigen, damit Sie die Kosten für die Medienausleihe nicht selbst zahlen müssen.

Daten des leistungsberechtigten Elternteils:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Straße Hausnummer

Postleitzahl Ort

Nummer der Bedarfsgemeinschaft/
Aktenzeichens beim Sozialamt (sofern bekannt)

Name des zuständigen Jobcenters/ des
des Sozialamtes

Hiermit melde ich für mein Kind:

Name, Vorname, Geburtsdatum

einen Mehrbedarf für die Übernahme der Teilnahmegebühr der für den Schulbesuch erforderlichen Schulbücher und Arbeitshefte an.

Mein Kind besucht folgende weiterführende Schule (Name, Postleitzahl Ort):

Der Gebührenbescheid für das Schuljahr 2026/2027 ist beigelegt.

Abtretung der Gebühr (Jobcenter)/Direktüberweisung (Sozialamt)
(bitte ankreuzen)

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass das Jobcenter bzw. das Sozialamt den gewährten Mehrbedarf von bis zu 130,00 € (= Gebühr Nr. 1 für Schulbücher und Arbeitshefte) direkt an den Schulträger überweist. Wenn ich mit der Abtretung (Jobcenter) bzw. der Direktüberweisung (Sozialamt) einverstanden bin, übernimmt das Ministerium für Bildung und Kultur den Gebührenanteil Nr. 2 des Gebührenbescheides (digitale Schreib-, Rechen- und Zeichenmaterialien sowie Lernsoftware) in Höhe von 30 €. Meine Zahlungsverpflichtungen aus dem Gebührenbescheid sind somit erfüllt und ich selbst muss keine weiteren Zahlungen leisten. Des Weiteren bin ich damit einverstanden, dass die dafür erforderlichen Sozialdaten und die meines Kindes an den Schulträger übermittelt werden.

Ich bin darüber informiert, dass diese Einwilligung freiwillig ist und von mir jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann.

Ich bin mit einer Abtretung (Jobcenter)/Direktüberweisung (Sozialamt) **nicht einverstanden**.

Mir ist bewusst, dass mir der gewährte Mehrbedarf auf mein Konto überwiesen wird und ich selbst den kompletten Gesamtbetrag von **160,00 €** an den Schulträger zahlen muss.

Ort, Datum

Name, Vorname

(des leistungsberechtigten Elternteils)